



## **Eröffnung der 75. Nordseewoche am 29.05.2009**

Der Wettergott hatte ein Einsehen: Nach drei Sturm- und Schauertagen ließ er am historischen Tag der Nordseewoche zu ihrer 75. Wiederholung bei moderaten Winden wieder die Sonne scheinen. Nachdem sich der Hafen zu einem bunten Bild gefüllt hatte, kamen alle Regatta-Teilnehmer, Gäste und Freunde des Segelsports zur feierlichen Eröffnung vor der Seglermesse zusammen.

In seiner Begrüßungsansprache lobte der 1. Vorsitzende, Dr. Wolfgang Engels, noch einmal das Bauteam um Friedhelm Landwermann, dem es in einer enormen Anstrengung in den vielen Arbeitsgruppen gelungen war, die Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten an den Hafenanlagen zur Eröffnung der Nordseewoche noch nahezu fertigzustellen. Sein Dank galt auch Hafewart Horst Fischer, der es fertig gebracht hat, buchstäblich in letzter Sekunde die Ausbaggerung der Hafeneinfahrt zu organisieren, so dass auch alle größeren Schiffe problemlos einlaufen konnten. Er begrüßte besonders Kommodore Vollrath Fulfs, Oberbürgermeister Arno Stabbert, Herrn Zint von CuxPorts und Bernd Jörg, Vorsitzender der Regattagemeinschaft Nordseewoche e. V. Er schmunzelte, da der Wind am nächsten Tag auf NO drehen sollte („auf dem Weg nach Helgoland sei dann wohl nicht mehr so viel zu tun...“). Er wünschte den Crews faire Wettfahrten, niemals drohende Gefahren und immer eine glückliche Heimkehr.

Herr Zint, Firma RHENUS CUXPORT, Sponsor des Cux-Port-Cup Cuxhaven→Helgoland, wies in seiner Ansprache auch auf die zur Zeit schwierigen Zeiten der Häfen hin. Die rasante Ansiedlung in Cuxhaven durch die Windkraftindustrie habe auch der Hafenwirtschaft nicht geschadet. Es hat sich gezeigt, dass auch eine Hafenwirtschaft durch mehrere Standbeine in der Krise besser aufgestellt ist. Der Tiefpunkt in der traditionellen Hafenwirtschaft schein durchschnitten. Obgleich es ihm noch immer nicht gelungen sei, sich persönliche der Segelei zu widmen, verfolge er mit Interesse diesen Sport. Er wünschte den Regattateilnehmern erfolgreiche Wettfahrten und eine unbeschadete Rückkehr.

In seiner Ansprache bedankte sich Bernd Jörg bei der SVC für die Organisation der Eröffnungsfeier und wies auf die vielen Regatten rund Helgoland und deren dazugehörigen Feierlichkeiten hin. Er wünschte den Crews, dass sie den Preis auch ersegelten, den sie sich wünschten und den Teilnehmern der Montag startenden Regatta Helgoland-Edinburgh eine erfolgreiche und glückliche Heimkehr.

Oberbürgermeister Arno Stabbert wünschte dieser Veranstaltung ein gutes Gelingen, den Schiffscrews erfolgreiche Wettfahrten, viel Spaß und eine glückliche Heimkehr. Er schloß seine launige Rede mit einem dreifachen Hurr Hurrah. Nachdem er sich vergewissert hatte, dass die Pistole mit „weiß“ (und nicht versehentlich mit „rot“) geladen war, gab er den alles entscheidenden Startschuss ab. Damit war die 75. Nordseewoche offiziell eröffnet.

Wettfahrtleiter Markus Böhlich bedankte sich bei den Teilnehmern für eine disziplinierte Wettfahrt auf der Elbe von Hamburg bis Cuxhaven. Bis auf ein paar „schwarze Schafe“ habe es kaum Beschwerden von Wasserschutzpolizei und Berufsschiffahrt gegeben. Im Anschluss an seine Eingangsworte folgte die Preisverteilung der ersten Wettfahrt. Einige Preisträger waren schon nicht mehr anwesend, da sie bereits wieder auf See waren, um den Sundown-Cup, Cuxhaven→Helgoland, auszusegeln. Ergebnisse und mehr unter <http://www.nordseewoche.de/?Willkommen>

*Margrit Erkner*  
29.05.09



*Fotos: Margrit Erkner*